

1. Record Nr.	UNINA9910961650403321
Autore	Gumenyuk Nataliya
Titolo	Die verlorene Insel : Geschichten von der besetzten Krim / / Nataliya Gumenyuk, Johann Zajackowski, Dario Planert, Simon Muschick
Pubbl/distr/stampa	Hannover, : ibidem, 2020
ISBN	3-8382-7499-7
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (305 pages)
Collana	Ukrainian Voices ; 9
Disciplina	320.05
Soggetti	Ukraine Krim Essay Interviews
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Intro -- Vorwort -- Die Stimmen der Inselbewohner -- Einleitung -- Teil I SCHOCK -- Vorwärts in die Vergangenheit -- Teil II UNRUHE -- In Schokolade getaucht, oder: der See, den es nicht gibt -- Teil III ANGST -- Schneidet mir die Zunge heraus, ich habe vor nichts mehr Angst -- Teil IV ZORN -- Die Krim zu verlassen ist wie eine kranke Mutter zurückzulassen -- Teil V MUT -- Ukrainisch bleiben auf der Krim -- Krimnasch versus Artek -- Einmal um die halbe Welt: Der Fall Senzow-Koltschenko -- Teil VI SCHMERZ -- Getrennt: wie es ist, Mutter, Frau, Vater eines politischen Gefangenen auf der Krim zu sein -- Teil VII EINSAMKEIT -- Teil VIII ENTTAUSCHUNG -- Nachwort HOFFNUNG -- Danksagung.
Sommario/riassunto	Die verlorene Insel ist eine Sammlung faszinierender Reportagen von der besetzten Krim, die die namhafte ukrainische Journalistin Nataliya Gumenyuk im Zeitraum von 2014 bis 2019 bereist hat. Das Buch erzählt die wahren Geschichten und Tragödien der Menschen und ihrer Lebensumstände, die sich seit 2014 grundlegend verändert haben. Seitdem leben die einen Bewohner der Krim unter Besatzung, die anderen schlicht in einem anderen Land. Doch wie sieht ihre Lebenswirklichkeit aus? Unternehmer und Rentner, Krimtataren, Studenten und Aktivisten, Menschenrechtler und Militärangehörige,

Menschen mit unterschiedlichen politischen und ideologischen Ansichten – sie alle erzählen offen ihre Geschichten: Einige versuchen, ihrem stillen, dumpfen Schmerz Worte zu verleihen, andere haben genug vom Schweigen und der Angst. Dieses Buch ist die Stimme der annektierten Krim – in einer beeindruckenden Vielstimmigkeit von Einzelschicksalen, die zu einer einzigen großen und gemeinsamen Erzählung verschmelzen, die noch nicht abgeschlossen ist.
